

## Albanische Story begeistert Schüler



*Anila Wilms, Adelbert-von-Chamisso-Förderpreisträgerin 2013, stellte ihr neues Buch im Beruflichen Schulzentrum vor. Über die von der Bibliothek organisierte Lesung berichten die Schüler Mehmet- Kaan Yorulmaz und Alexander Folz, Klasse 12c des Wirtschaftsgymnasiums der Eduard-Breuninger-Schule*

Die im Jahre 1971 in Tirana/Albanien geborene Autorin erzählte einleitend kurz über ihr Leben und die Entstehungsgeschichte ihres neuen, mittlerweile dritten Buches „Das albanische Öl oder Mord auf der Straße des Nordens“

Nach Abschluß Ihres Studiums in Tirana kam die Historikerin 1994 nach Berlin um zu promovieren und wurde schließlich Wahlberlinerin. Durch die intensive Beschäftigung mit der Geschichte Albaniens in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts wuchs in Anila Wilms immer mehr der Wunsch, das Thema nicht nur wissenschaftlich, sondern auch literarisch zu verarbeiten. 12 Jahre hat es gedauert, bis der vielschichtige Roman, der zuerst auf albanisch und später von ihr selbst übersetzt in deutscher Sprache erschienen ist.

Die Geschichte spielt 1924, zu einer Zeit, als der neugegründete Staat Albanien noch in den Kinderschuhen steckte und sich verschiedene politische Interessen zu etablieren versuchten. Das alte überlieferte Gesetz der Bergbewohner, der Kanun, prallt auf veränderte Gegebenheiten und Großmächte, die Öl wittern, tummeln sich um Einflussnahme auf diplomatischem Parkett. Just in dieser Zeit geschieht ein historisch belegter Mord an zwei jungen Amerikanern. Bis zu dessen Aufklärung vergehen die im Buch beschriebenen 6 Wochen, die Albanien fast an den Rand eines Bürgerkrieges brachten. In einer teilweise den alten Sagen nachempfundenen Sprache und durch eine entsprechende Betonung beim Lesen versteht Wilms die archaische Gesellschaft des Berglandes vor dem geistigen Auge der Zuhörer entstehen zu lassen. Die Schüler lassen sich gespannt in den Bann dieser Welt ziehen.

Zwischen den einzelnen Kapiteln erklärt die Autorin geschickt verschiedene Zusammenhänge und beantwortet zahlreiche Fragen. Abschließend gewährt Anila Wilms einen Einblick in ihr Autorenleben. Die hohe Fragequote der Schüler zeugt vom großen Interesse, das die Schriftstellerin mit ihrem Buch und ihrer Biografie entfachen konnte.